



<https://blz.li/4e83>

FUSSBALL-KREISLIGA: DER FAVORIT WACKELT, FÄLLT ABER NICHT

Veröffentlicht am 05.03.2016 um 18:35 von Redaktion LeineBlitz

In einem emotionsgeladenen, kampfbetonten und zum Teil hektischen Spiel setzte sich heute in der Kreisliga 3 der favorisierte SC Hemmingen-Westerfeld 2:1 (1:1) beim BSV Gleidingen durch. "Wir waren von der Spielanlage her gesehen die bessere Mannschaft und haben nicht unverdient gewonnen - gemessen an den Tormöglichkeiten wäre ein Unentschieden aber möglich gewesen", lautet das Fazit von SC-Trainer Semir Zan.. Michael Küpper, Trainer des BSV Gleidingen, war zwar nicht unbedingt mit dem Ergebnis, wohl aber mit der Leistung der Gastgeber hoch zufrieden. "Ich bin stolz auf diese Leistung und ich hoffe, dass wir so weitermachen." Besonders in der Schlussphase zeigte der spätere Verlierer Charakter, war bis zum Schlusspfiff um den Ausgleich bemüht. Auf der anderen Seite hätte der Tabellenzweite aus Hemmingen bei seinen Konterangriffen das Ergebnis aber auch in die Höhe



Emotionen pur: Die Gleidinger BSVer Torsten Rücker (links) und Colin Orth fordern von Schiedsrichter Lutz Giesecke Strafstoß und die Rote Karte für den SCer Kevin Macke - ohne Erfolg. / Foto: Aufn.: Reinhard Kroll

schrauben können. Hektisch ging es in der 82. Spielminute zu: der SCer Kevin Macke holte den BSVer Colin Orth einen Meter vor der Strafraumlinie von den Beinen - und die BSVer forderten zum einen Strafstoß und zum anderen die Rote Karte für Macke, sie plädierten auf Notbremse. Aber diese Forderung war falsch. Neben Macke war noch der SCer Arnfried De Vries positioniert und die Regelwidrigkeit war außerhalb des Strafraumes. Der fällige Freistoß brachte nichts ein. Die SCer vergaben bereits nach sechs Spielminuten die Führung, als Kevin Macke aus etwa acht Metern das Tor nicht traf. Dafür setzte Arnfried De Vries den von Maher Ghazzi an Onat Icguel verursachten Strafstoß sicher ins Netz (35.). Auch hier zeigten sich die BSVer mit der Entscheidung des Unparteiischen nicht einverstanden, ihrer Auffassung nach war die Regelwidrigkeit außerhalb des Strafraumes. Das 1:1 (38.) geht auf das Konto der instabilen Abwehr des SC Hemmingen-Westerfeld: Colin Orth ließ sich nicht lange bitten, schoss ein zum Ausgleich. Wenig später verfehlte Florian Kalski die Vorlage von Colin Orth nur um Zentimeter, verpasste damit die Führung der Hausherren. Besser machte es der Gast: Amir Hossein Haji Morad traf aus kurzer Distanz zum 1:2 (47.). **BSV Gleidingen:** Seemann, Wehr, Orth, Ghazzi (70. J. Kalski), Asensio-Hoyos (80. Schneeberg), Rücker, Hofmann, Hasse, Vietgen, S. Kahl, F. Kalski. **SC Hemmingen-Westerfeld:** Milenchev, Macke, Wöller (33. Brogden), De Vries, Kara, Icguel (88. Herzog), Akcora, Kornagel, Bittner, Haji Morad (83. Bösche), Wißert.